

Bedienungsanleitung Braun SE-300

1.1 Mobilbetrieb :

Der 4-polige Stecker am mitgelieferten Batterieanschlußkabel wird an der Rückseite des SE 300 in die B „12 Volt DC“ (Bild 1) eingesteckt.

Die freien Enden des Batterieanschlusskabels werden (zweckmäßigerweise über eine Auto-Leitungssicherung von 8A in der + Leitung) direkt mit der 12 V Batterie (braun ist + , blau zusammen mit gelb/grün ist -) verbunden. Soll der SE 300 in verschiedenen Fahrzeugen betrieben werden , können weitere Kabel nachgeliefert werden.

Achtung : Buchsen und Zigarrenanzünder, Autosteckdosen etc., sowie Fahrzeugchassis als Minusleitung sind wegen zu geringen Kabelquerschnitten und Verseuchung mit Zünd- und Lichtmaschinenstörungen **k e i n e** geeigneten Anschlusspunkte.

Der SE 300 ist so konstruiert, daß die Betriebsspannung zwischen 11 Volt (entladene Autobatterie bei nicht laufendem Motor) und 14.5 Volt (Fahrzeuge mit Drehstrom-Licht-Maschine bei hoher Motordrehzahl) schwanken kann, ohne daß die Betriebssicherheit beeinträchtigt wird.

1.2 Netzbetrieb :

Für die Stromversorgung bei Netzbetrieb sollte ein elektronisch stabilisiertes Netzgerät für 12 Volt / 2,5 A , Brummspannung kleiner 10 mV verwendet werden.

Bei unstabilierten Netzgeräten (z.B. Battreieladegerät) besteht die Gefahr, daß die maximal zulässige Versorgungsspannung von 14,5 Volt im Empfangsfall überschritten wird, und daß starke Brummstörungen auftreten.

Wenn das von uns lieferbare Netzgerät NT 280 verwendet wird, wird der am Netzgerät vorhandene 4-polige Stecker in die Buchse „12 Volt DC“ an der Rückseite des Gerätes (Bild 1) gesteckt.

1.3 Außen-Lautsprecher :

Die NF-Leistung des SE 300 wurde im Hinblick auf Mobilbetrieb auf 4 Watt ausgelegt. Der eingebaute Lautsprecher kann maximal 0,2 Watt leisten. Normalerweise ist dies für stationären Betrieb ausreichend. Da im fahrenden Kraftwagen der Geräuschpegel wesentlich höher ist, empfiehlt sich der Anschluss eines Außenlautsprechers mit einer Impedanz von 4 Ohm. Es steht dann die volle NF-Leistung zur Verfügung.

Der Außenlautsprecher wird mittels mitgeliefertem Normstecker so in Buchse „EXT.LS“ eingesteckt (Bild 1) , daß der dünne Stift schräg nach links oben zeigt. Der im SE 300 eingebaute Lautsprecher schaltet sich dabei aus. Der Anschluß des Normsteckers erfolgt nach (Bild 2).

Vorsicht : Die Leitungen des Außenlautsprechers führen + 12 V.

1.4 Mikrofon :

Das Mikrofon gehört mittels mitgeliefertem 5-poligen Normstecker in die mit „Mike/PTT“ Bezeichnete Buchse (Mikrofon/PTT-Schalter , Bild 1). Der Anschluss des 5-poligen Normsteckers erfolgt nach Bild 2.

Dabei ist Kontakt :

- 1 = hochohmig (50K bis 1M Ohm)
- 2 = Masse
- 3 = niederohmig (200 bis 1000 Ohm)
- 4+5 = PTT-Schalter

1.5 Taste :

Die Taste gehört mittels mitgeliefertem 2-poligem Normstecker in die mit „Taste/Key“ bezeichnete Buchse (Bild 1), Kontakt 1+3 (Bild 2).

Das Kabel zur Taste sollte abgeschirmt sein. Die Abschirmung ist an Kontakt 2 des Normsteckers zu legen.

1.6 Extern-Steuerung :

An der mit „External“ bezeichneten Buchse (Extern Steuerung, Bild 1) steht ein von einem Sende/Empfangs-Relais massiefrei herausgeführter Umschaltkontakt zur Steuerung einer Linearendstufe etc. zur Verfügung.

Dabei ist Kontakt 1+2 bei Senden geschlossen
Bild 2 2+3 bei Empfang geschlossen

1.7 Antenne :

Der Antennenanschluss „ANT“ ist für koaxialen Anschluß mit einer Impedanz von $Z = 50$ bis 75 Ohm ausgelegt.

Als Fahrzeugantenne haben sich vertikale Federfußantennen mit $5/8$ Lambda Strahler (z.B. Type K 50502 der Firma Kathrein in D-8200 Rosenheim) bewährt.

2.1 Ein/Aus – Schalter :

Der SE 300 wird mit dem Drehschalter „OFF“ (Ein-Aus/Lautstärke , Bild 4) aus- und eingeschaltet.

2.2 Lautstärkeregler :

Der Regler „AF“ (Lautstärke (Bild 4) dient zur Empfänger- Lautstärkeregelung.

2.3 Sende/Empfang Schalter :

Die Sende-Empfangs-Umschaltung ist nur über den im Mikrofon befindlichen PTT-Schalter möglich (siehe 1.4) Bei Senden ist die rechte Seite der Skala zusätzlich rot beleuchtet.

2.4 Betriebsartenwahlschalter :

Mit dem Kippschalter „Betriebsart“ (Bild 4) kann zwischen SSB (oberem Seitenband) und CW gewählt werden.

2.5 Abstimmung :

Die Abstimmung des SE 300 erfolgt mit dem Kurbelknopf „Tuning“.

Die Skaleneinteilung beträgt 20 Khz.

2.6 Empfänger-Feinverstimmung :

Mit dem Regler „CF“ (Empfänger-Feinverstimmung) – auch Claifier oder RIT genannt) ist es möglich die Empfangsfrequenz um etwa +/- 1,7 Khz zu verändern, ohne daß dabei die Sendefrequenz beeinflußt wird.

Ist der Kippschalter „Clarifier“ (Bild 4) in Stellung „OFF“ geschaltet, sind Empfangs- und Sendefrequenz genau transceive.

2.7 dB/W – Meter :

dB-Meter : Der Rapport für die Gegenstation wird , entsprechend der modernen Definition, bei UKW in dB über Rauschen angegeben.

Die Anzeige des dB-Meters basiert auf einer Bandbreite von 2,4 Khz. Damit entsprechen 10 dB einer Eingangsspannung von ca. 0,11 Mikrovolt.

Watt-Meter : Die Eichung des Wattmeters basiert auf exakt reellem 60 Ohm Abschluss. Hat die angeschlossene Antenne ein Stehwellenverhältnis von größer 1:1 oder ist sie hoch- oder niederohmiger, wird mehr oder weniger Leistung als tatsächlich vorhanden, angezeigt.

2.8 Mikron-Verstärkung :

Um ein klares, intermodulationsarmes SSB-Signal zu erzeugen, sollte die Einstellung der Mikronverstärkung sorgfältig vorgenommen werden. Bei SSB erzeugt Übermodulieren immer ein schlecht verständliches Signal beim QSO-Partner. Die Einstellung wird wie folgt vorgenommen :

1. Regler „MIKE“ (Bild 1) auf Linksanschlag drehen. Antenne anschließen.
2. CW-Taste anschließen und drücken. Falls keine Taste vorhanden ist, die Kontakte 1 und 3 der Buchse „Taste/Key“ miteinander verbinden.
3. Gerät auf Senden Schalten. Betriebsart SSB.
4. Angezeigte Leistung am dB/W-Meter ablesen. Der angezeigte Wert entspricht der werkseitig eingestellten Leistung von 5 Watt an 60 Ohm. Je nach Antennenimpedanz kann Der angezeigte Wert höher oder niedriger sein.
5. CW-Taste bzw. Verbindung 1 und 3 an der Buchse „Taste/Key“ entfernen.
6. Im gewünschten Besprechungsabstand **l a u t** ins Mikrofon pfeifen. Regler „MIKE“ dabei soweit aufdrehen, daß die angezeigte Leistung etwa eine Zeigerbreite **u n t e r** dem vorher angezeigtem Wert bleibt.

Damit ist für das verwendete Mikrofon die Verstärkung richtig eingestellt.

2.9 AVR – Regler :

Mit dem Regler „AVR-Zeit“ (Bild 1) kann die Empfänger-Regelzeitkonstante verändert werden.

2.10 CW – Mithörton :

Auf Wunsch kann der SE 300 zusätzlich mit CW-Mithörton ausgerüstet werden.

In diesem Fall wird mit dem Regler „CW –TONE“ die Lautstärke des CW-Mithörtons eingestellt.

Bis zum Erscheinen des Handbuches, welches Sie sofort nach Fertigstellung, unaufgefordert und kostenlos nachgeliefert bekommen, bitten wir Sie sich mit beiliegender Beschreibung zu behelfen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit Ihrem SE 300.

mit vy 73

KARL BRAUN NÜRNBERG
Funktechnische Geräte